

INBALI ISERLES



# FOX CRAFT

DAS GEHEIMNIS  
DER ÄLTESTEN



❖ | KJB

bahnte ich mir einen Weg durch den Farn. Am Himmel kreisten zwei Raben mit schwarz schimmerndem Gefieder. Der eine riss den Schnabel auf und stieß ein lautes *Kraah! Kraah!* aus. Das Plätschern wurde lauter. Plötzlich bekam ich einen Riesenschreck. Das Efeudickicht fiel jäh zu einer Schlucht hin ab, in der ein reißender Fluss über felsigen Grund schoss.

»Hilfe! Hier bin ich!« Ich entdeckte auf dem Boden der Schlucht einen grauen Fuchs. Er versuchte verzweifelt, seinen Hinterlauf zu befreien, der

offenbar irgendwo eingeklemmt war. »Ich wurde von Hunden verfolgt«, rief er zu mir hoch. »Dabei habe ich den Fluss nicht rechtzeitig gesehen und bin hineingefallen.« Er bäumte sich auf, landete aber wieder im rötlich trüben Wasser, das ihm bis zu den Flanken reichte. »Und jetzt steckt meine Pfote fest!«

Es regnete immer heftiger. Breite Rinnsale strömten die Uferböschung hinab und ließen den Fluss anschwellen.

»Das Wasser steigt und steigt!«, keuchte der Graue. »Wenn es so weiterregnet ...« Er spuckte

kräftig aus. Als ich den Blick über die Uferböschung gleiten ließ, zuckte meine Schwanzspitze nervös. Hoch über dem Kopf des grauen Fuchses waren dunkle Ränder zu erkennen, die von früheren Hochwassern stammten. Ja, dieser Fluss konnte noch deutlich höher ansteigen.

*Trau niemandem, der nicht zur Familie gehört ...*

Das spröde Fell an meinem Schwanz sträubte sich. Der fremde Fuchs ging mich nichts an, seine Notlage war nicht mein Problem. Ich musste meinen Bruder suchen und durfte mich unterwegs nicht

in Gefahr bringen.

Doch meine Pfoten waren wie am Boden angewachsen.

Ich konnte ihn nicht einfach ertrinken lassen.

Ich musterte das gegenüberliegende Ufer, dessen oberer Rand dicht bewachsen war. »Wo sind die Hunde denn hin, die dich verfolgt haben?«, fragte ich und witterte mit hochgezogenen Lefzen, roch aber nur feuchte Rinde und Erde. Der Himmel schien hinter dem kalten, durchsichtigen Regen zu flimmern.

»Als sie gesehen haben, dass ich ins Wasser gefallen bin, haben sie

gebellt und sind weggerannt.  
Wahrscheinlich ...« Der Graue spähte mit angelegten Ohren zu mir hoch und setzte hinzu: »Aber du bist ja noch ein Welp.« Sein enttäuschter Unterton entging mir nicht.

Ich schob mich bäuchlings weiter vor. »Na und? Ich bin nicht so unerfahren, wie du vielleicht denkst!«

Seit ich meinen elterlichen Bau verlassen hatte, hatte ich eine Menge dazugelernt. Inzwischen konnte ich mich verflimmern, um Verfolgern zu entgehen, und karakken, um meine Beute in die